

Pferdebett selbst bauen

Du brauchst für ein Pferdebett von 1,80 m X 2,50 m:

- Hammerschlagmatte 8 mm stark, 1,80 m breit, 5 m lang
- Festen Verbundschaumstoff 3 cm stark (3x) 1m x 2m
- Gummikleber (Urinbeständig, Wasserunlöslich)
- Sprühkleber

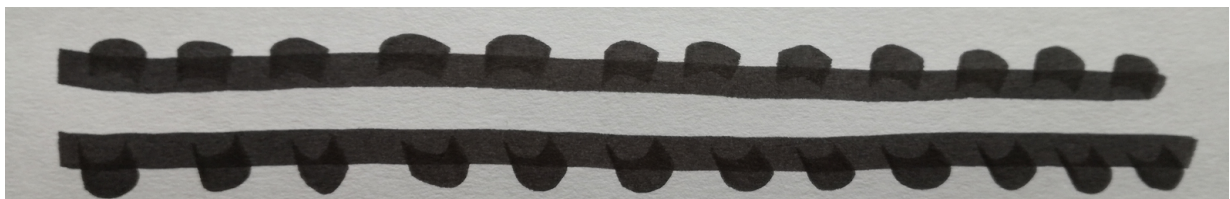
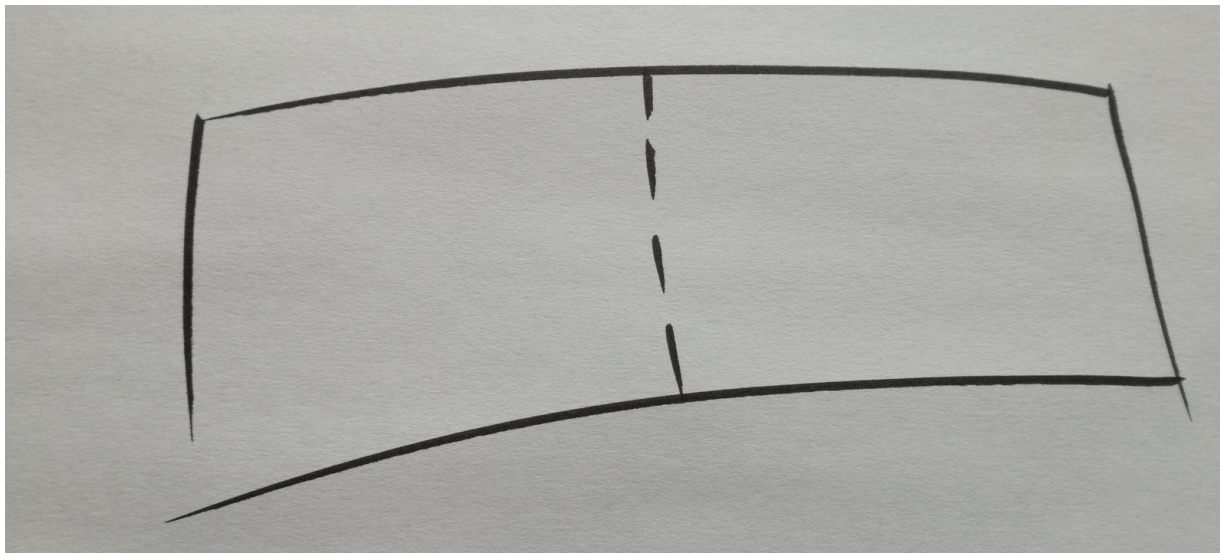
Für die Montage:

- Cuttermesser
- Bleistift
- Zollstock
- Messwinkel
- Wasserkarasser oder andere Gewichte zum beschweren
- Großer Becher oder kleiner Eimer (Muss danach entsorgt werden)

Bauanleitung

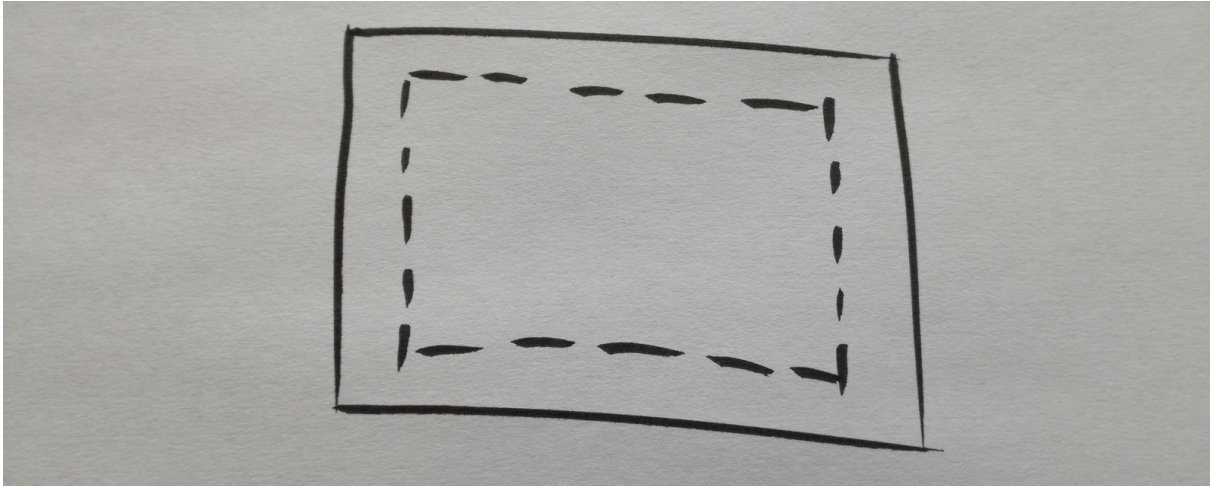
1. Zuschneiden der Hammerschlagmatte

Leg die Matte mit dem typischen Noppenprofil nach unten auf einen sauberen Untergrund. Je weniger Schmutz an der Matte hängt, desto besser hält der Kleber später. Mess mit dem Zollstock die genaue Mitte deiner 5m langen Hammerschlagmatte aus und benutze den Winkel um nachher eine gerade Kante zu bekommen. Mess noch mal genau nach bevor du mit dem Cuttermesser schneidest. Das gibt die obere und untere Seite deines Pferdebetts.



2. Kleberand abmessen

Mess jetzt außen rundherum einen Rand von 20 cm ab. Das gibt später die Klebefläche und gleichzeitig die Innenfläche für den Verbundschaumstoff. Das brauchst du nur an einer der zwei Matten zu machen. Für die obere Seite ist es nicht mehr nötig.



3. Verbundschaumstoff schneiden

Schneide jetzt mit dem Cuttermesser den Verbund Schaumstoff für die Innenfläche zurecht.

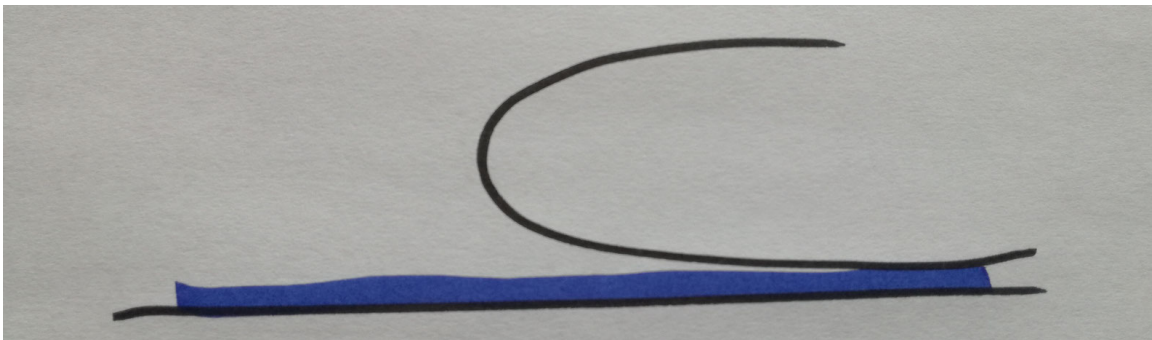
4. Sprühkleber

Nimm deinen zurecht geschnitten Verbundschaumstoff, besprühe die Matte mit dem Kleber und die Unterseite des Verbundschaumstoffs. Drück ihn danach ordentlich an. Wir sind damals ein paar Minuten drüber gelaufen :-)

Es empfiehlt sich es Stück für Stück zu verkleben dann hält es besser zusammen. Die Oberseite noch nicht einsprühen.

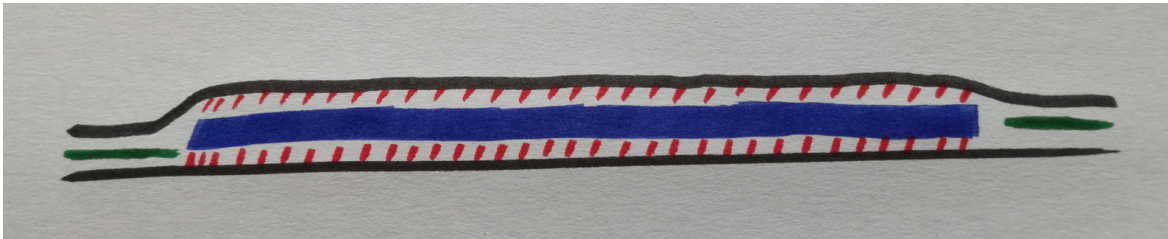
5. Oberseite mit dem Verbund Schaumstoff verbinden

Leg die zweite Matte mit dem typischen Noppenmuster nach oben, mittig auf die Unterseite. Achte darauf das es genau mittig liegt. Klapp die oberen Matte nun halb um, besprühe die Matte und den Verbundschaumstoff Stück für Stück und drücke alles fest zusammen. Wenn du mit der einen Hälfte fertig bist, klapp die andere Seite um und mach das selbe auf dieser Seite. Achte bitte auf genügend durchlüftung!



6. Rand verkleben

Nimm den Becher oder kleinen Eimer, misch darin deinen Kleber mit circa 10 % Härter. Nutze die ganzen 20 cm die du zuvor gemessen hast. Leg am besten etwas unter den Rand des gesamten Pferdebetts. Dafür kannst du Pappe oder Folie nehmen. Ich habe lieber etwas zu viel Kleber aufgetragen als zu wenig. Stell die Wasserkanister zum beschweren auf dem Rand. Ich habe immer nur eine Seite alle 1 bis 2 Tage verklebt, um zum einen sicherzugehen, dass alles hält und zum anderen weil ich nicht mehr Kanister zum beschweren hatte. Achte auch hier bitte auf genug durchlüftung! Kleb die Matte bei circa 18° damit der Kleber bestmöglich reagieren kann.



Hammerschlagmatten: als Außenhülle

Verbundschaumstoff: als Innenpolster

Kleberand: **Urinbeständig und Wasserunlöslich**

Sprühkleber: **verhindert das wandern des Verbundschaumstoffs**

7. Feinschliff

Wenn du alle Seiten verklebt hast und alles soweit ausgehärtet ist, kannst du alle Ränder noch etwas vom überschüssigen Kleber befreien. Nimm dazu das Cuttermesser.

Fertig ist das Pferdebett!

Ich habe das erste Pferdebett, zusammen mit meinem Mann, im Keller zusammengebaut. Der Kleber sollte nicht kälter als 18° Raumtemperatur verarbeitet werden. Es war Winter und draußen konnte man nichts verkleben. Das Pferdebett war am Ende deutlich schwerer zu tragen als gedacht, wir brauchten noch einen starken Mann um es wieder aus dem Keller herauszubekommen. Das nächste haben wir in der Garage gebaut, zum Glück haben es die Temperaturen dann zugelassen.

Meine Pferdebetten liegen jetzt seit vier Jahren im Stall. Sie sind dicht und werden sehr gerne von den Pferden benutzt. Sie isolieren die Pferde zusätzlich von unten und sind sehr robust. Meine Pferde tragen keine Hufeisen, die Betten würden Hufeisen jedoch locker überstehen. Wir haben die Betten immer zu zweit gebaut. Ich würde dir empfehlen dir jemanden zur Unterstützung dazu zu nehmen. Alleine ist es auch machbar, ich finde zu zweit geht's besser. Das fertige Pferdebett sollte mindestens zu zweit transportiert werden. Das Bett musst du nachher im Stall, nicht zusätzlich befestigen, es liegt durch sein hohes Eigengewicht sehr stabil. Das Pferdebett ist leicht zu reinigen und kann am Offenstall oder in die Box gelegt werden.

Bitte beachte, dass dein Pferd noch mindestens einen Ort braucht um sein kleines Geschäft zu verrichten. Es sollte etwas saugfähiges Einstreu beinhalten. Pferde mögen es verständlicherweise oft gar nicht wenn der Urin an die Beine spritzt. Dazu kann man noch zusätzlich eine Pferdtoilette bauen. Wie man das macht, schreibe ich in meinem nächsten Artikel.

Ich persönlich bin kein Freund von Boxen Haltung. Aber bin sehr wohl einen Freund davon, Verbesserungen für die Pferde umzusetzen. Auch wenn es nur etwas kleines ist, wie ein Pferdebett.

Viel Spaß beim Bauen!
Liebe Grüße eure Andrea

Ps: Hier hatte ich meine Materialien her, soweit ich mich erinnere:
-Hammerschlagmatte 8mm 1,80m (5m) www.Technikplaza.de
-Verbundschaumstoff 1mx 2m (1,5x) www.Schaumstoff-Meister.de
-Sprühkleber (3x) www.eho2003.de
-Kleber Renia Colle de Cologne (3x) und Härter „C“ (2x) www.renia.com